

Fachhochschule Köln
University of Applied Sciences Cologne

07 Fachbereich Design

Veranstaltungskalender

WS **98/99**

Langfristige Projekte

Prof. Dr. Brandes GD
Prof. Heinz Bähr
42.-06. KW
Beginn 15.10. '98
Donnerstag 14:00 Uhr
Raum: 311
Präsentation: Nach
Abschluß des Projektes
im SS'99

Jahrbuch 1999

Einer guten Tradition folgend, wird in diesem und im folgenden SoSe das neue Jahrbuch konzipiert, organisiert, layouted, lektoriert und publiziert. Neben ziemlich viel Arbeit bringt es auch neue Erfahrung, Kenntniserweiterung in vielen Bereichen, Spaß und die Genugtuung, den eigenen Namen in einem gewichtigen Buch gedruckt zu sehen.
Voraussetzung: Bereitschaft, das Projekt im SS '99 fortzuführen.

max. Teilnehmerzahl: 15

Prof. Laubersheimer PT
41.- 04. KW
Raum: 310

Projekt Möbelmesse

Anknüpfend an die Tradition des FB Design sollte auch bei der Möbelmesse '99 ein messebegleitendes Event gestaltet werden. Hierfür ist die Eigeninitiative der Studierenden am Fachbereich gefordert, um ein langfristiges Projekt entstehen zu lassen.
Die Möbelmesse findet in der 03. KW '99 statt.

**Bitte beachten Sie die Aushänge über
zusätzliche Projekte am schwarzen Brett!**

Mittelfristige Projekte

Prof. Jacob
42.-47. KW

- Beginn 15.10.'98
- Donnerstag 13:00 Uhr
- Raum: 249
- Präsentation: 20.11.'98

CI **Erscheinungsbild Interkulturelle Kommunikation**
Der FB Sozialpädagogik der FH Köln hat einen mehrjährigen Forschungsauftrag zur interkulturellen Kommunikation. Um die Projekte, Forschungsvorhaben und Trainer-Trainings professionell anbieten zu können, braucht das Institut einen eigenen grafischen Auftritt.

Voraussetzung: Grafische Grundkenntnisse sowie Übung in Quark XPress, alternativ: Übung im Schreiben.

max. Teilnehmerzahl: 15

Prof. Jacob
41.-48. KW

- Beginn 06.10.'98
- Dienstag 13:00 Uhr
- Raum: 249
- Präsentation: 27.11.'98

CI **Erscheinungsbild Landesvermessungsamt NRW**
Das LVA sammelt Geodaten und produziert Kartenwerke sowie Software für die verschiedensten Anwendungen, von Wanderkarten über Verkehrsdaten bis zu Navigationssystemen < <http://www.lverma.nrw.de> >. Diese Behörde des Landes NRW möchte sich mit einem neuen Erscheinungsbild als konkurrenzfähiger Dienstleister im Hi-Tech-Bereich profilieren. (Siehe auch Parallelprojekt Audiovision LVA und Folgeprojekt: Absatzförderung LVA).

max. Teilnehmerzahl: 15

Helm Renz
50.-05. KW

- Beginn 08.12.'98
- Dienstag 13:00 Uhr
- Raum: 318
- Präsentation: 05.02.'99

Absatzförderung Landesvermessungsamt NRW

Das LVA sammelt Geodaten und produziert Kartenwerke sowie Software für die verschiedensten Anwendungen, von Wanderkarten über Verkehrsdaten bis zu Navigationssystemen < <http://www.lverma.nrw.de> >. Diese Behörde des Landes NRW sucht nach Möglichkeiten, ihre Hi-Tech-Produkte (Karten, Daten, Software) in verschiedenen Kanälen besser zu vermarkten: z.B. über Printmedien, CD-ROM und Internet.

(Siehe auch Vorläuferprojekte Audiovision LVA und Erscheinungsbild LVA.)

Voraussetzungen: Grafische Grundkenntnisse, Quark XPress, alternativ: HTML oder Übung im Schreiben.

max. Teilnehmerzahl: 15

Helm Renz
41.-49. KW

- Beginn 06.10.'98
- Dienstag 14:00 Uhr
- Raum: 318
- Präsentation: 04.12.'98

Corporate Design für CampusCut / Uni Radio Bonn

CampusCut, das Bonner Uni Radio sendet seit 2 Jahren auf der Frequenz UKW 99,9 MHz und im Internet. Wir wollen dazu das längst fällige Corporate Design liefern:
Logo, Korrespondenzmaterial (vom Briefbogen über

Pressemitteilungen bis zum Mitgliedsausweis) für die Redaktionen (UniRock, News, Studio Eins), Plakate, Transparente, Flyer, Aufkleber und den Internet-Auftritt. Viel Arbeit-viel Spass-jede Menge Unterstützung durch die Bonner.

Voraussetzung: Kenntnisse in Mac Gestaltungsprogrammen und Spass an Gestaltung, spez. Grafik-Design

max. Teilnehmerzahl: 15

Helm Renz

41.-49. KW

Beginn 08.10.'98

Donnerstag 10:00 Uhr

Raum: 322

Präsentation: 04.12.'98

Interface-Design für eine Getränke-Abfüll-(Steuerungs)-Anlage/Teil 2

In enger Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Elektrotechnik (Prof. Grosse) und dem FB Informatik in Gummersbach, wollen wir nun das endgültige Interface für die von den Elektrotechnikern entwickelte Steueranlage für multiple Getränke entwickeln. Die im ersten Projekt erarbeiteten Entwürfe können als Grundlage dienen und machen den Einstieg einfacher.

Voraussetzung: Kenntnisse im Umgang mit Macromedia Director, Photoshop o.ä. Programmen

max. Teilnehmerzahl: 15

Prof. Bähr

41.-47. KW

Beginn 06.10.'98

Dienstag 14:00 Uhr

Raum: 303

Präsentation: 20.11.'98

TL

Plakative Botschaften im Postkartenformat

Konzept, Idee und visuelle Umsetzung in A6-Größe. Thema "Regeln für die visuelle Gestaltung".

Am Anfang steht die Auseinandersetzung mit den bekannten Gestaltregeln und deren Bedeutung in unserer Zeit. Der Reiz dieser Aufgabe liegt u.a. darin, komplexe Aussagen plakativ zu reduzieren und in einem kleinen Format darzustellen. Die Ergebnisse werden in einer präsentationsreifen Ausführung als Einzelstücke vorgestellt und in einer Projektdokumentation gesammelt, in der auch die Vorgehensweisen und Erkenntnisse sichtbar werden..

Voraussetzung: Für Studierende ab 3. Semester

max. Teilnehmerzahl: 10

Prof. Bähr

49.-05. KW

Beginn 01.12.'98

Dienstag 14:00 Uhr

Raum: 303

Präsentation: 05.02.'99

TL

Layoutkonzepte

Hier sollen Konzepte für die rationelle Gestaltung von Büchern und Zeitschriften, die kulturelle Themen vermitteln, entwickelt und umgesetzt werden.

Die Ergebnisse werden in einer präsentationsreifen Ausführung vorgestellt und in einer Projektdokumentation gesammelt, in der auch die Vorgehensweisen und Erkenntnisse sichtbar werden.

Voraussetzung: Typografie- und QXP-Kenntnisse

max. Teilnehmerzahl: 10

Prof. Horntrich ÖD
41.-49. KW
Beginn 08.10.'98
Donnerstag 14:00 Uhr
Raum: 248
Präsentation: 04.12.'98

Die Vollholzküche der Zukunft - Weiterführung vom SS '98

Bei der Firma Kambium stehen Material und Funktion im Vordergrund. Die Umweltverträglichkeit in allen Bereichen des Unternehmens ist die Grundlage der Firmenphilosophie. Aufbauend auf den bestehenden Prinzipien soll in Kooperation im der Firma Kambium ein neues Küchenkonzept entwickelt werden. Ausführliche Projektunterlagen liegen vor und können eingesehen werden.
Voraussetzungen: Teilnehmer vom SS '98. Bitte nicht eintragen.

Prof. Horntrich ÖD
Anette Grundmann
51.-06. KW
Beginn 17.12.'98
Donnerstag 14:00 Uhr
Raum: 248
Präsentation: 12.02.'99

Öko-Dinner

Ein Dinner in mehreren Gängen soll geplant, durchgeführt und dokumentiert werden. Das Dinner ist unter ökologischen ebenso wie unter ästhetischen und genüßlichen Gesichtspunkten zu gestalten. Hierzu zählt nicht nur das Essen, was, woher, wie zubereitet? Sondern auch das ganze Umfeld eines kulinarisch-ökologischen Events. Angefangen beim Austragungsort über das Mobilar, Geschirr, Beleuchtung bis hin zur Kleidung und der Untermalung eines vergnüglichen Abends. Das (interne) Event wird dokumentiert und als Film, Rezeptionsammlung oder ähnliches präsentiert.

max. Teilnehmerzahl: 15

Prof. Mager SD
41.-49. KW
Beginn 08.10.'98
Donnerstag 15:00 Uhr
Raum: 235
Präsentation: 04.12.'98

City als Erlebniswelt?

Insbesondere in Abgrenzung zu den Einkaufszentren auf der grünen Wiese stehen Städte heute vor der Herausforderung, attraktive Einkaufs-Erlebniswelten zu kreieren und zu kommunizieren. In Kooperation mit dem Fachbereich Wirtschaftswissenschaften (Schwerpunkt Dienstleistungs-Marketing), dem Fachbereich Design und der Initiative "City Marketing" in Köln, will dieses Leuchtturmprojekt einerseits die komplexe Verknüpfung der unterschiedlichen Service- und Infrastrukturkomponenten des City Marketings transparent machen und andererseits neue Ansatzpunkte und Perspektiven entwickeln.

max. Teilnehmerzahl: 8

Helmut Kreuzner
50.-06. KW
Beginn 09.12.'98
Mittwoch 10:00 Uhr
Raum: 404
Präsentation: 05.02.'99

Analoge und digitale Werbefotografie

Analoge und digitale Aufnahme- und Verarbeitungsprozesse werden die Grundlage dieses Projektes darstellen. Die kritische Auseinandersetzung mit aktuellen Themen der werblichen Fotografie stehen im Vordergrund der inhaltlichen Auseinandersetzung.

Stefan Terlinden
41.-48. KW
Beginn 06.10.'98
Dienstags 13:00 Uhr
Raum: 409
Präsentation: 27.11.'98

Video-Doku für das Landesvermessungsamt NRW

Das LVA sammelt Geodaten und produziert Kartenwerke sowie Software für die verschiedensten Anwendungen, von Wanderkarten über Verkehrsdaten bis zu Navigationssystemen
<<http://www.lverma.de>>. Diese Behörde des Landes NRW benötigt zu ihrer Selbstdarstellung und Re-Positionierung Kurzvideos für unterschiedliche Zielgruppen (s.a. Parallelprojekt "Erscheinungsbild LVA" und Folgeprojekt "Absatzförderung LVA").
Voraussetzung: Schnitterfahrung, Storyboarding wäre schön.

max. Teilnehmerzahl: 12

Prof. Laubersheimer PT
Prof. Berger
Michael Eichhorn
41.-48. KW
Beginn 06.10.'98
Dienstag 14:00 Uhr
Raum: 238
Präsentation: 27.11.'98

Werkzeuge wirken, Werke werden

Projektwoche in der Eifel vom 12. - 16. Oktober
(Dabei bitte ich zu beachten, daß in der Projektwoche möglichst kein anderes Projekt von Herrn Berger oder Herrn Eichhorn eingeplant wird)
Vorbesprechung: 29. September Raum 238

Anhand klassischer Arbeitsweisen der Metall- und Steinbearbeitung, werden produktionstechnologische Strukturen deutlich gemacht.

Das Projekt gliedert sich in drei Phasen:

Phase A: Zieldefinition

Ein für den Fachbereich nützliches Produkt aus dem Werkstoff Naturstein (Tuff) soll im Team entworfen und konstruiert werden.

Phase B: Produktionsvorbereitung

Die relevanten Herstellungsmethoden werden erörtert und festgelegt. Die notwendigen Werkzeuge in einer Schmiede hergestellt.

Phase C: Produktion

Das Produkt wird in einem Tuffsteinbruch in der Eifel mit den dafür konstruierten Werkzeugen produziert.

Prof. Laubersheimer PT
50.-05. KW
Beginn 08.12.'98
Dienstag 14:00 Uhr
Raum: 411
Präsentation: 05.02.'99

Gefräst und gesteckt - Lampenschirme aus Plexiglas

In Zusammenarbeit mit Gerd Arens werden Lampenschirme entworfen, die aus einzelnen, gesteckten Plexiglasscheiben bestehen. Die Einzelteile dazu werden am Rechner konstruiert (CAD) und mit der CNC - Fräse der Firma Neon - Arens hergestellt.

Prof. Laubersheimer PT
Prof. Mager SD
50.-05. KW
Beginn 08.12.'98
Dienstag 14:00 Uhr
Raum: 238
Präsentation: 05.02.'99

PoP - Design / Abenteuer beim Konsum

Ziel des Projektes ist es, zusammen mit einer Marketingfirma Erlebniswelten für den PoP (Point-of-Purchase) anhand konkreter Aufgabenstellungen zu konzipieren und im Modell umzusetzen. Im Einzelhandel, bei der Industrie und erst recht beim Verbraucher geht ein Wandel vor sich: Einkaufen soll mehr sein als die blosse "Beschaffung von Waren". Man versucht Kunden eine neue Art von Service, ein Freizeit-Vergnügen, ein Erlebnis

zu bieten. Was muss der PoP bieten, um dieser Anforderung gerecht zu werden? Die Spannbreite reicht dabei theoretisch vom Regal für eine umfangreiche Product-Range über Kategorie-Präsentationen bis hin zu "Shop-in-Shop"-Loesungen.

Prof. Berger
41.-48. KW
Beginn 06.10.'98
Dienstag 14:00 Uhr
Raum: Z5/Z6
Präsentation: 27.11.'98

ME **Auf die Spitze treiben oder um einen „Gemeinsamen Mittelpunkt“**

Gedanken über Bewegungen bei geringstem Widerstand. Das Projekt kann auch als Aufgabe im öffentlichen Raum verstanden werden.

max. Teilnehmerzahl: 15

Prof. Bonsiepe
49.-04. KW
Beginn 01.12.'98
Dienstag 14:00 Uhr
Raum: 245
Präsentation: 29.01.'99

IF **E-commerce or digital business**

A site has to be invented, organized, designed and implemented for a company from the service area (e.g. insurance company, mail order house, hotel chain).

A special issue is the data bank publishing (catalogues). The documentation has to make visible the data structure of the site, describe essential steps of the design process and contain an analysis of an existing site.

Prerequisites: desirable is basic knowledge of HTML, if possible DHTML, working with BBEDIT, Photoshop and DreamWeaver

max. Teilnehmerzahl: 10

Prof. Bonsiepe
Prof. Dr. Wolf
41.-49. KW
Beginn 06.10.'98
Dienstag 14:00 Uhr
Raum: 124
Präsentation: 04.12.'98

IF **Visuelle digitale Medien im Management**

In der modernen Geschäftsführung/Verwaltung verbreitet sich in zunehmendem Masse die Nutzung digital-visueller Ressourcen, die über die herkömmlichen Präsentationsprogramme hinausgehen. Dazu gehören auch Programme für vernetztes Arbeiten. Ausgehend von einer Analyse soll ein Konzept für ein digitales Werkzeug entwickelt und als Dummy visualisiert werden, an dem die Nutzung des visuellen Raums für das Management exemplarisch veranschaulicht wird.

Voraussetzung: Wünschenswert sind Grundkenntnisse in MMD (zur Erstellung des Interface Dummy), Photoshop und FreeHand.

max. Teilnehmerzahl: 12

Prof. Dr. Erlhoff
Unterstützt durch:
Boris Bandy
Boris Wildermann
39.- 48. KW
Beginn: 31.08.'98
Montag 10:00
Raum: 244
Präsentation: 27.11.'98

DT **„NID“ on Tour**

Erforschung der Gebrauchsebene von alltäglichen Produkten vor dem Hintergrund des Diskurses über "Non Intentional Design". In dem Projektteam soll eine Sensibilität entwickelt werden, die es den TeilnehmerInnen ermöglicht, Erfahrungen über den tatsächlichen Gebrauch von Produkten und Dienstleistungen zu sammeln.

Inhalt des Projektes ist Non Intentional Design in unterschiedlichen kulturellen Zusammenhängen.

Das Konzept von NID mit Designern der verschiedenen Städte und Länder diskutieren, Beispiele von NID sammeln und mit normalen Menschen über Probleme und Lösungen des alltäglichen Geschehens reden. Der Gestalter schlüpft in die Rolle des Benutzers und versucht den Gebrauch eines Produktes nachzuvollziehen. Gelingt das, so entwickelt sich eine neue Wahrnehmungskompetenz. Das Projekt gliedert sich in 3 Phasen, die erste Phase fordert ein 3 wöchiges intensives `out door` Engagement. Anschließend werden die Filme, die Interviews, Tagebücher und Aufnahmen ausgewertet und veröffentlicht.

Voraussetzung: sehr gute Englischkenntnisse sind erforderlich.!!! Es wird nur Englisch gesprochen !!!

max. Teilnehmerzahl: 8

Michael Eichhorn
42.-49. KW
Beginn 06.10.'98
Dienstag 14:00 Uhr
Raum: 409
Präsentation: 04.12.'98

Hörsaal

Bei dem Umbau unseres Hörsaals sollten wir im Fachbereich Design nicht tatenlos zusehen, sondern die Planung mit guten Vorschlägen zu Konzeption und Gestaltung bereichern. In diesem Projekt sollen sehr konkrete Konzepte von der Bestuhlung bis hin zur technischen Ausstattung entwickelt werden.

Voraussetzung: CAD- Kenntnisse erwünscht

max. Teilnehmerzahl: 12

Prof. Bley DK
41.-49. KW
Beginn 08.10.'98
Donnerstag 14:00 Uhr
Raum: 508
Präsentation: 04.12.'98

Gas Stove Surface

In collaboration with the company SCHOTT we will develop concepts and designs for gas stove surfaces. We will emphasize particularly the potholders for gas stoves incorporating the surface of CERAN.

Prerequisites: sketching and modelmaking, english

max. participants: 15

Prof. Dr. Brandes GD
Prof. Dr. Erlhoff DT
42.-49. KW
Beginn 13.10.'98
Dienstag 14:00 Uhr
Raum: 244
Präsentation: 04.12.'98

Eine Designkollektion für Sion

Im vergangenen SoSe wurden in einem kurzfristig anberaumten Kurzzeit-Projekt bereits erste Ideen und Produkte konzipiert, die das Brauerei-Unternehmen darin bestärkten, die Zusammenarbeit fortzusetzen. Die Marke Sion soll in einem regionalen Markt als hochwertige neu positioniert werden. Dazu wird eine Design-Kollektion inklusive entsprechender Kommunikationsmittel (Broschüre) entworfen, die geeignet ist, die Zielgruppe des kulturinteressierten rheinischen Bürgertums anzusprechen. Sion ist gewillt, sofern die Ergebnisse des Projekts dafür sprechen, diese Kollektion auch tatsächlich zu realisieren.

Voraussetzung: Bei Überbelegung werden jene TeilnehmerInnen bevorzugt, die bereits im vergangenen Sommersemester an dem Projekt teilnahmen.

max. Teilnehmerzahl: 15

Dr. Dieter C. Schütz
Prof. Bonsiepe IF
50.-06. KW
Beginn 08.12.'98
Dienstag 14:00 Uhr
Raum: Z1
Präsentation: 12.02.'99

CD-ROM über einen Kölner Architekten
Umsetzung des erarbeiteten CD-ROM-Konzeptes des vorangegangenen Semesters.

Walter Dohmen
41.-48. KW
Beginn 06.10.'98
Dienstag 14:00 Uhr
Raum: 220
Präsentation: 27.11.'98

Der Kölner Dom auf Postkarte
Kölner Designstudenten sehen den Kölner Dom im Jubiläumsjahr. Aus Anlass des 750 jährigen Dom-Jubiläums besteht für die Projektteilnehmer die Aufgabe, den Dom mittels eines der druckgraphischen Verfahren auf eine Postkarte zu bannen. Alle Druckverfahren, Hochdruck, Tiefdruck, Flachdruck und Siebdruck sind zugelassen. Die Umsetzung des Entwurfs zum Druck und die Multiplizierbarkeit sollen das Bauwerk "Kölner Dom" im Jubiläumsjahr neu markieren.

max. Teilnehmerzahl: 15

Walter Dohmen
50.-05. KW
Beginn 10.12.'98
Donnerstag 14:00 Uhr
Raum: 220
Präsentation: 05.02.'99

Beweglichkeit
Mit den unterschiedlichsten Materialien soll das Thema "Beweglichkeit" erarbeitet werden. Die Natur soll hierzu die notwendige Information liefern. Ein zweiwöchiges Zeichnen im Aquarium, Insektarium und Terrarium soll die Hilfe und die mögliche Umsetzung liefern. Der Schwerpunkt bei diesem Projekt liegt im experimentellen Arbeiten und der Wahl des Materials. An möglichst anschaulichen Modellen soll "Beweglichkeit" demonstriert werden.

max. Teilnehmerzahl: 15

Prof. Dr. Wolf DM
Prof. Mager SD
50.-06. KW
Beginn 10.12.'98
Donnerstag 14:00 Uhr
Raum: 235
Präsentation: 12.02.'99

Internetcafé in Bethlehem
Die Stadt Köln hat für die Einrichtung eines Internetcafés in ihrer Partnerstadt Bethlehem eine Basisfinanzierung zur Verfügung gestellt. Ziel dieses Internetcafés ist es, über die aktuelle politische und wirtschaftliche Situation in Bethlehem zu informieren und mit den Bewohnern der Stadt zu kommunizieren. In dem Projekt wird zum einen ein Konzept entwickelt, das die Benutzung und Betreuung des Internetcafés plant und zum anderen wird ein Sponsoring-Konzept erarbeitet, das die komplette Finanzierung und Realisierung des Projektes gewährleistet.

max. Teilnehmerzahl: 15

Kurzfristige Projekte

Hinweis:

Kurzfristige Projekte:

Die angegebenen Kalenderwochen beziehen sich auf die eigentliche Projektarbeit. Daran angebunden ist eine folgende Woche für die Dokumentation einzuplanen.

Prof. Jamie Hobson

50. KW

Beginn 07.12.'98

Montag 13:00 Uhr

Raum: 119

Präsentation: 11.12.'98

Tri-City Project:

Documentation of Everyday Life (2)

Within the framework of a trans-Atlantic cooperation between the Southampton Institute (UK), Carnegie Mellon University (USA), and Cologne, this project intends to document aspects of everyday life in three cities in three cultures, aspects such as housing, food, lifestyles, etc. The intention is to feature significant socio-cultural differences between the participating cities (and their Schools of Design). Results are expected to be published jointly in both print and digital formats.

Participants (max 12) should have reasonable DTP and/or HTML expertise.

Jamie Hobson

(to be announced)

Tri-City Project:

Documentation of Everyday Life (3)

Same framework as Tri-City Project

Prof. Bähr

45. und 46. KW

Beginn 02.11.'98

Montag 13:00 Uhr

Raum: 303

Ende: 13.11.'98

TL

Typografie 1

Für je zehn der zwanzig Teilnehmer und Teilnehmerinnen des Seminars »Typografie und visuelle Gestaltung« sind zwei gleichartige Kurzprojekte (Typografie 1 und Typografie 2) eingerichtet, in denen durch Übungen die typografischen Kenntnisse vertieft werden.

Voraussetzung: Teilnahme am Seminar Typografie und visuelle Gestaltung

max. Teilnehmerzahl: 10

Prof. Bähr

50. und 51. KW

Beginn 07.12.'98

Donnerstag 13:00 Uhr

Raum: 303

Ende: 18.12.'98

TL

Typografie 2

Für je zehn der zwanzig Teilnehmer und Teilnehmerinnen des Seminars »Typografie und visuelle Gestaltung« sind zwei gleichartige Kurzprojekte (Typografie 1 und Typografie 2) eingerichtet, in denen durch Übungen die typografischen Kenntnisse vertieft werden.

Voraussetzung: siehe Typografie 1

max. Teilnehmerzahl: 10

Prof. Bonsiepe IF
David Oswald
45. und 46. KW
Beginn (ursprünglich
02.11.'98) wird um ca.
2 Monate verschoben.
Neuer Termin wird aus-
gehängt.
Raum: 306
Präsentation: 13.11.'98

Interfacestudie für MadMud

MadMud ist ein EU-Projekt in dem ein Netzwerk von Designmuseen gebildet wird. Diese sollen Ihre Sammlungen und Datenbanken einer breiten Öffentlichkeit über das Internet zugänglich machen und virtuelle Ausstellungen etablieren. Wir erstellen unabhängig von gestalterischen Vorgaben mehrere Interfacestudien.

Beteiligt sind u.a. das Museum für angewandte Kunst, Wien; das Schmuckmuseum Pforzheim; Museum for Art and Design, Helsinki; Hochschule für angewandte Kunst Wien (Peter Weibel).

Voraussetzung: MAC Erfahrung (Photoshop, html)

max. Teilnehmerzahl: 10

David Oswald
42. und 43. KW
Beginn 12.10.'98
Montag 13:00 Uhr
Raum: 245
Präsentation: 23.10.'98

Experimentelles Mapping

Die Übertragung eines Parameters auf einen anderen kann man als Mapping bezeichnen. Das Wort kommt vom englischen "map" - Landkarte. Bei einer Landkarte wird zum Beispiel die Vegetation auf die Farbe gemappt, die Höhe auf die Höhenlinien. Es gibt Mappingarten die einfach analoge Vorgänge abbilden und dadurch meistens schnell verstanden werden, andere muß man erst erlernen und verinnerlichen.

In interaktiven Medien kann man relativ einfach verschiedene Ereignisse aneinander koppeln, die im echten Leben in dieser Verbindung nicht vorkommen. In diesem Projekt sollte sich jede(r) zwei Parameter hernehmen und verschiedene Methoden entwickeln, diese zu koppeln, wobei nicht unbedingt etwas "sinnvolles" herauskommen muß.

Voraussetzung: MAC Erfahrung und Basiswissen in Macromedia Director.

max. Teilnehmerzahl: 10

Prof. Bley DK
Prof. Norman McNally
46. KW
Beginn 08.11.98
Sonntag !
Schokoladenmuseum
Präsentation: 13.11.98

Chocolates

During this week we will welcome a group of about 12-15 students and Norman McNally from Glasgow. A fun project is planned: the »sexuality« of chocolate tradition, form of individual chocs, package and live presentation of prototypes.

Voraussetzung: nicht zwingend, aber hilfreich wären Unterbringungsmöglichkeiten für die Gaststudenten. Auf jeden Fall notwendig sind gute Englisch-Kenntnisse.

max. Teilnehmerzahl: 15

Prof. Dr. Brandes GD
 Prof. Mager SD
 47. und 48. KW
 Beginn 16.11.'98
 Montag 13:00 Uhr
 Raum: 244
 Präsentation: 27.11.'98

Türsteher
 ACHTUNG: Es handelt sich um ein mittelfristiges Kurzprojekt oder um ein kurzes mittelfristiges Projekt, das heißt, teilnehmen kann nur, wer 2 Wochen intensiver Arbeit einplant. "Türsteher" ist ein Kooperationsprojekt mit dem und für den bekannten Türklinkenhersteller FSB. Recherchiert und entwickelt werden sollen Konzepte und Services rund um die Tür: Eingang, Ausgang, Übergang (Portier, der dem Kolonialismus entstammende Holz "mohr" – um nur zwei Beispiele zu geben).
Erforderlich ist eine konzentrierte Recherchephase, der gegebenenfalls neue Ideen und Umsetzungen folgen.

max. Teilnehmerzahl: 15

Prof. Jacob CI
 50. und 51. KW
 Beginn 07.12.'98
 Montag 13:00 Uhr
 Raum: 239
 Präsentation: 11.12.'98

Tri-City Project: Documentation of Communication Patterns
 Within the framework of a trans-Atlantic cooperation between the Southampton Institute (UK), Carnegie Mellon University (USA), and Cologne, this project intends to document the communication patterns and networks of each of the participants. Results are expected to be published jointly in both print and digital formats.
Prerequisites: reasonable DTP and/or HTML expertise.

max. Teilnehmerzahl: 15

Simon Cutts
 Erica Van Horn
 44. KW
 Beginn 26.10.'98
 Montag 13:00 Uhr
 Raum: 244
 Präsentation: 30.10.'98

Patterns of Unitary Form
 This idea works around the experimental book and art objects, such as the edition, the multiple etc. .
 Simon Cutts is an English experimental poet, editor of "Coracle Press" and owner of the bookshop/library "workfortheyeyetodo" and Lecturer in Tipperary, Ireland. He lives in London and Tipperary.
 Erica Van Horn is an American artist who lives in London and Ireland.

max. Teilnehmerzahl: 15

Prof. Sherril Hunnibell
 Prof. Kenneth Hunnibell
 48. KW
 Beginn 23.11.'98
 Montag 13:00 Uhr
 Raum: 124
 Präsentation: 27.11.'98

Natural Instincts: Nature as a Design Catalyst
 Using natural forms as a resource base, this project will encourage students to combine both intellectual and more spontaneous intuitive approaches to the design process.
 Bemerkung: Sherrill Hunnibell ist Künstlerin und Professorin für "Studio Art" am Community College of Rhode Island. Ken Hunnibell kommt erfreulicherweise bereits zum zweiten Mal als Gastdozent nach Köln. Er ist Professor für Industriedesign an der berühmten RISD (Rhode Island School of Design), Providence, USA.

max. Teilnehmerzahl: 15

Prof. Berger ME **Finden-Erfinden-Konstruieren und Bauen mit Holz**
02.-05. KW
Beginn 14.01.'99
Donnerstag 14:00 Uhr
Raum: Z5/Z6
Präsentation: 05.02.'99
An Hand ausgereiften Modelle und einfacher Verbindungen soll in einem zweiten Schritt das erarbeitete Planungsziel in Teilen oder als Objekt im Zusammenwirken mit der Fachwerkstätte "Holz" realisiert werden.
Die Werkstoffe Schnitt-Stamm oder Asthölzer sind selbst zu beschaffen.

max. Teilnehmerzahl: 15

Prof. Berger ME **Wasserfall**
01.-02. KW
Beginn 04.01.'99
Montag 13:00 Uhr
Raum: Z5/Z6
Präsentation: 15.01.'99
Vom Dach der Fachhochschule- Als Taschenobjekt- Aber auch Zwischenlösungen sind erwünscht.

max. Teilnehmerzahl: 15

Elisabeth Heine
46.-47. KW
Beginn 09.11.'98
Montag 13:00 Uhr
Raum: 246
Präsentation: 20.11.'98
Öffnen und schließen, auf den Raum des Wohnens bezogen
Ein raumbezogenes Thema, welches gewohnte Strukturen und alltägliches Verhalten hinterfragt.
Hintergründe und Gestaltungskriterien von Wand, Tür, Schwelle, Fenster,... bis hin zu kleinen Details sollen analysiert werden.
Was geschieht an diesen Übergängen zwischen zwei Orten oder dem Innen und Außen, die sowohl Trennung als auch Verbindung, Grenze und Durchlaß, Unterschneidung und Übergang,... entstehen lassen.

Übergangsorte, Orte der Verkehrung, Rollentausch, Privat / Öffentlich

Ernst Jürgens
43.-44. KW
Beginn 19.10.'98
Montag 10:00 Uhr
Raum: 409
Multimediale Raumkonzepte
Das Projekt thematisiert den Einsatz von Multi-Media (Video, Digitale Musik/Geräusche, Licht, Text usw.) bei der Gestaltung öffentlicher Räume. Das Projekt verfolgt zwei Ziele:

1. Am Beispiel von Räumen (z.B. Banken, Verwaltungsbauten, Treppenhaus Komed/Mediapark) werden eigene Konzepte entwickelt.
2. Die Produktion eines künstlerischen Multi-Media-Events in der Trinitatis Kirche, Köln, wird praktisch begleitet.

Das Projekt ist eine Koproduktion mit der Musikhochschule Köln und dem WDR. Es schließt ab mit der Reformationsfeier der Trinitas Kirche am 31. Oktober.

max. Teilnehmerzahl: 8

Wissenschaftliche Seminare

Prof. Bähr
41.-06. KW
Beginn 07.10.'98
Mittwochs
15:00 - 17:00 Uhr
Raum: Hörsaal
Ende: 10.02.'99

TL Typografie und visuelle Gestaltung
Nach einer Einführung in die Detail-Typografie, erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer für einen halbstündigen Vortrag, ein Thema zugeteilt. Konkrete Übungen – die für alle Teilnehmer verbindlich sind – ergänzen das Seminar. Texte und Illustrationen der Vorträge und die Ergebnisse der Übungen sind die Basis für die Seminar-Dokumentation, die zu Ende des Semesters vorliegen soll.
Voraussetzung: Für je zehn der zwanzig Teilnehmer und Teilnehmerinnen des Seminars »Typografie und visuelle Gestaltung« sind zwei gleichartige Kurzprojekte (Typografie 1 und Typografie 2) eingerichtet. Für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist die Eintragung in ein Kurzprojekt verbindlich. Die endgültige Aufteilung wird in der ersten Seminarstunde geregelt.

max. Teilnehmerzahl: 20

Prof. Horntrich
41.-06. KW
Beginn 07.10.'98
Mittwochs
15:00 - 17:00 Uhr
Raum: 242
Ende: 10.02.'99

ÖD Ecodesign
Zukunftsfähiges ökologisches Wirtschaften hat eine Aktualität erreicht, bei der die Akteure mit ihrem ganzen Potential an Kreativität und Phantasie gefordert sind. Dem liegt der Ansatz zugrunde, bei der Entwicklung, der Produktion, dem Vertrieb, der Verwendung und schließlich der Entsorgung eines Produktes stets die zu erwartenden Auswirkungen auf die Umwelt mit ins Kalkül zu ziehen: Ecodesign

Prof. Mager
41.-06. KW
Beginn 07.10.'98
Mittwochs
10:00 - 12:00 Uhr
Raum: 235
Ende: 10.02.'99

SD Von Macchiavelli zum Lean Management
Insbesondere im Service-Sektor ist die Gestaltung von Führungs- und Organisationsstrukturen einer der strategischen Erfolgsfaktoren. Somit ist eine fundierte Kenntnis der relevanten Führungs- und Organisationstheorien für Designer sowohl in der Gestaltung eigener Dienstleistungsangebote als auch in der Beratung von Organisationen unabdingbare Voraussetzung.

max. Teilnehmerzahl: 20

Dr. Dieter C. Schütz
41.-06. KW
Beginn 07.10.'98
Mittwochs
11:00 - 13:00 Uhr
Raum: 119a
Ende: 10.02.'99

Stadtentwicklung am Beispiel Kölns
Das Seminar beschäftigt sich mit der historischen Entwicklung des kölnner Stadtbildes, beleuchtet Voraussetzungen und Bedingungen und zieht Vergleiche heran.
Especially recommended for guest students /
belangrijk voor gaststudenten

- Prof. Laubersheimer PT **Oberflächlich betrachtet...**
 41.-06. KW **Physikalische Vorgänge im Dienst der Produktion**
 Beginn 07.10.'98 Designerinnen und Designer, die Produkte gestalten
 Mittwochs wollen, sollten etwas von den verschiedenen phy-
 13:00 - 15:00 Uhr sikalischen Vorgängen in Produktionsprozessen ver-
 Raum: 238 stehen. Die wichtigsten davon werden in Referaten
 Ende: 10.02.'99 vorgestellt und erläutert.
- max. Teilnehmerzahl: 20
- Prof. Berger ME **Kriterien und Analysen Nach DIN**
 42.-03. KW Biegung-Zug-Funken-Klang-Oberfläche-Körnung-Dichte
 Beginn 20.10.'98
 Mittwochs
 13:00 - 15:00 Uhr
 Raum: Z5/Z6
 Ende: 20.01.'99
- max. Teilnehmerzahl: 25
- Prof. Bonsiepe IF **Andersheit (otherness)**
 41.-06. KW
 Beginn 07.10.'98
 Mittwochs
 13:00 - 15:00 Uhr
 Raum: 119a
 Ende: 10.02.'99
- In diesem Seminar werden transkulturelle Studien betrieben über Identität, Selbstdarstellung, Fremdheit, Wahrnehmung des Anderen (unter anderem Themen, die einmal unter dem Begriff "Dritte Welt" behandelt wurden), Randgruppen (z.B. Szene), allgemein Peripherie, und zwar im Netz. Die Teilnehmer sollen einen Fallstudie ausarbeiten und analysieren, interpretieren und dokumentieren (als Hypertextdokument in html fürs Lesen mit Hilfe eines Browsers). Voraussetzung: engl. Sprachkenntnisse oder generell Kenntnisse anderer Sprachen sind erwünscht. Insgleichen Grundkenntnisse in HTML.
- max. Teilnehmerzahl: 20
 min. Teilnehmerzahl: 06
- Prof. Dr. Erlhoff DT **Erdachte oder aufgefundene Gesetze von Konstruktion**
 45.-51. KW
 Beginn 04.11.'98
 Mittwochs
 13:00 - 15:00 Uhr
 Raum: 119
 Ende: 17.12.'98
- Immer wieder haben Menschen gehofft oder gemeint, Schlüssel-Konstruktionen für Erkenntnis, Erfahrung und Gestaltung gefunden zu haben. Diese ausführlich zur Kenntnis zu nehmen, hilft womöglich einerseits alle fundamentalistischen Grundsätze besser kritisieren zu können, andererseits jedoch dabei, diese als Konstruktionsmöglichkeiten ganz gebrauchswertorientiert für die eigene Arbeit gewissermaßen spielerisch zu nutzen. Zu bearbeitende und zu erörternde Grundsätze in diesem Seminar könnten beispielsweise sein:
- „Wohltemperiertes Klavier“
 - „Natur als Vorbild“
 - „Arithmetische Reihe“
 - „I Ching – Das Buch der Wandlungen“
 - „Goldener Schnitt“
 - „Zentralperspektive“
 - „Touring-Maschine“
 - „Reim und Rhythmus“... .
- max. Teilnehmerzahl: 25

Prof. Dr. Wolf
41.-06. KW
Beginn 07.10.'98
Mittwochs
15:00 - 17:00Uhr
Raum: 119a
Ende: 10.02.'99

DM **Design goes market**
Design gewinnt als Qualitätsfaktor für den Erfolg von Produkten und Dienstleistungen immer größere Bedeutung. In dem Seminar werden in kleinen Gruppen beispielhaft komplette Design-Management-Konzepte erarbeitet und dargestellt. Die Konzepte berücksichtigen alle relevanten Aspekte von der Unternehmensphilosophie bis zum fertigen Produkt, von der Gestaltung der hardware bis hin zur Gestaltung der Informationsstrukturen, von der Kundenbetreuung bis zur Distribution und von der Ideenfindung bis zur Entscheidungsfindung.
Das Seminar findet bei Interesse in englischer Sprache statt.

max. Teilnehmerzahl: 25

Prof. Bley
Prof. Jacob
41.-06. KW
Beginn 07.10.'98
Mittwochs
15:00 - 17:00 Uhr
Raum: 119
Ende: 10.02.'99

DK **Product Analysis and Evaluation**
CI Each student will evaluate a product from a design-related area and present his/her research in English.

max. participants: 15

Technische Seminare

Zlatko Sumkovski
41.-06. KW
Beginn 05.10.'98
Montags
15:00 - 17:00 Uhr
Raum: 408
Ende: 08.02.'99

PDF Acrobatics

In diesem Seminar werden Umgang und Lösungen in das Electronic Publishing mit Adobe Acrobat-Software vermittelt. PDF (Portable Document Format) ist ein von Adobe Systems, entwickeltes portables Dateiformat, mit dem Dokumente auf jeder beliebigen Computerplattform mit Acrobat Reader angezeigt und ausgedruckt werden können. Die publizierten PDF-Dokumente sind wahlweise für den digitalen Druck, für den Einsatz im Internet oder für eine CD-Publikation optimal geeignet.

Voraussetzungen: Computer- und Englische Sprachkenntnisse

max. Teilnehmerzahl: 10

W. Haarhaus
H.J. Ottersbach
41.-06. KW
Beginn 05.10.'98
Montags
13:00 - 15:00 Uhr
Raum: 231
Ende: 08.02.'99

PrePress

Inhalt des Seminars ist die Arbeit mit PhotoShop und QuarkXPress. Anhand von theoretischen Grundlagen und praktischen Übungen sollen wesentliche Kenntnisse im Bereich der Druckvorstufe erworben werden. Die Veranstaltung wendet sich auch an Studierende mit wenig Computerkenntnissen.

Voraussetzung: Werkstatteinführung Printmedien

max. Teilnehmerzahl: 9

Bernd Grimm
41.-06. KW
Beginn 05.10.'98
Montags
15:00 - 17:00 Uhr
Raum: 119
Ende: 30.11.'98

Grundlagen des Industrial - Design

PRODUKTAUFNAHME - Mit Hilfe von Ansichten und Schnitten wird ein Produkt in klassischer Manier mit Bleistift und Reißschiene in seinem derzeitigen Zustand zeichnerisch erfaßt. Neben einer Grundlehre im Zeichnen mit geometrischen Aufgabenstellungen dient die Produktaufnahme dem Erkennen von Konstruktionen der technischen Kunst und dem Material-, Proportions- und Formenstudium.

Richard Jungkunz
41.-06. KW
Beginn 07.10.'98
Mittwochs
10:00 - 12:00 Uhr
Raum: 408
Ende: 08.02.'99

Online Publishing

In diesem Seminar werden wir uns mit dem Publizieren von Informationen in Online-Medien (am Beispiel Internet) beschäftigen. Durch das Suchen und Analysieren von Anschauungsbeispielen aus dem WWW werden wir verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten und Navigationskonzepte, kennenlernen.

Wir werden sehen, welche Komponenten man in Internetseiten einbauen kann und welche Layout-oder

Typographiemöglichkeiten zur Verfügung stehen. Ein weiteres Thema wird die nutzerfreundliche Gestaltung von Webseiten (Web-Usability) sein.

Mit Adobe PageMill und anderen Editoren werden wir eigene Inhalte generieren.

Zur Erzeugung von grafischen Komponenten sind Kenntnisse im Adobe Photoshop wünschenswert.

max. Teilnehmerzahl: 12

Richard Jungkunz
41.-06. KW
Beginn 05.10.'98
Montags
13:00 - 15:00 Uhr
Raum: 409
Ende: 08.02.'99

Telekooperation in Netzen

In einer Welt, die immer mehr zum "globalen Dorf" wird, gewinnt der Umgang mit vernetzten Medien enorm an Bedeutung. Ob wir zum Beispiel in einem Team mitarbeiten, das über unterschiedliche Orte verteilt ist, Informationsrecherchen für berufliche Zwecke oder zur persönlichen Weiterbildung durchführen oder ob wir einfach nur Korrespondenz erledigen, fast immer kann der adäquate Einsatz telekooperativer Werkzeuge helfen, diese Vorgänge effizienter zu gestalten. Wir wollen in diesem Seminar üben, mit Computernetzen umzugehen, indem wir uns mit unterschiedlichen Kommunikationswerkzeugen bzw. Kommunikationsarten auseinandersetzen. Dabei beschäftigen wir uns zum einen mit dem lokalen Netz des Fachbereiches und der Fachhochschule, vor allem aber mit dem weltumspannenden Internet. In praktischen Übungen werden wir nach Dateien und Informationen recherchieren, über E-mail korrespondieren, Dateien und Dokumente mit anderen über das Netz austauschen oder an Diskussionsgruppen im Netz teilnehmen. Anhand der Übungen erarbeiten wir uns auch notwendiges Basiswissen über das Internet und seine Dienste.

max. Teilnehmerzahl: 12

Helmut Kreuzner
41.-06. KW
Beginn 05.10.'98
Montags
9:30 - 11:15 Uhr
Raum: 404
Ende: 08.02.'99

Aufnahmetechnik

Kamera-, Aufnahme-, Beleuchtungs- und Filmtechnik

max. Teilnehmerzahl: 12

Helmut Kreuzner
41.-06. KW
Beginn 05.10.'98
Montags
11:15 - 12:00 Uhr
Raum: 404
Ende: 08.02.'99

Digitale Gestaltungsübungen

Grundlage dieses Seminars ist die Obejektfotografie. Es werden insgesamt 6 Gestaltungsthemen vorgegeben, die mit der digitalen Aufnahmetechnik umgesetzt werden sollen.

max. Teilnehmerzahl: 10

Walter Dohmen
41.-06. KW
Beginn 05.10.'98
Montags
15:00 - 17:00 Uhr
Raum: 218
Ende: 08.02.'99

Der Flachdruck

Die Farbe im drucktechnischen Bereich des Steindrucks.

max. Teilnehmerzahl: 6

Stefan Terlinden
41.-06. KW
Beginn 05.10.'98
Montags
10:00 - 12:00 Uhr
Raum: 409
Ende: 08.02.'99

Darstellungs- und Präsentationstechniken mit Macromedia Director

In diesem Seminar werden grundlegende Konzepte des Macromedia Directors sowie einfache Navigationsprinzipien erklärt. Erste Schritte in der Programmiersprache "Lingo" werden unternommen. Ebenso wird die Aufbereitung von Daten zum Einsatz in Multimedia-Projekten thematisiert.

max. Teilnehmerzahl: 12

Stefan Terlinden
41.-06. KW
Beginn 05.10.'98
Montags
15:00 - 17:00 Uhr
Raum: 409
Ende: 08.02.'99

Desktopvideo mit Adobe Premiere und Adobe After Effects

Diese beiden Programme sind unschlagbar im Bereich Desktop-Video. Inhalt dieses Seminars ist die Digitalisierung von Sound- und Videomaterial mit Adobe Premiere. Grundlegende Postproduktions-schritte (Schnitte, Blenden, Titel usw.) sollten hier ebenfalls erlernt werden. Anschließend können in Adobe After Effects sogenannte "Special Effects" sowie 2D-Animationen von Video- und Grafikelementen eingesetzt werden.

max. Teilnehmerzahl: 12

Stefan Terlinden
Blockseminar !
39.-40 KW
Beginn 21.09.'98
Montag 13:00 Uhr
Raum: 408
Ende: 02.10.'98

Grundlagen der Videotechnik

Kameratechnik, Kameraführung, Bedienung des Hi8 Schnittgeräts und Casablanca, Produktion eines kurzen Übungs-Videos

max. Teilnehmerzahl: 10

Michael Eichhorn
41.-06. KW
Beginn 05.10.'98
Mittwochs
10:00 - 12:00 Uhr
Raum: 409
Ende: 08.02.'99

Einführung in das CAD Programm MicroStation 2D

Grundlagen des 2D-Zeichnens mit MicroStation. Das 2D-Seminar ist Voraussetzung für die Teilnahme am 3D-Seminar

max. Teilnehmerzahl: 12

Michael Eichhorn
41.-06. KW
Beginn 05.10.'98
Montags
10:00 - 12:00 Uhr
Raum: 409
Ende: 08.02.'99

Einführung in das CAD Programm MicroStation 3D

Aufbauend auf das 2D-Seminar lernen die Teilnehmerinnen die Konstruktion und Manipulation von 3D-Elementen. Weitere Schwerpunkte sind das Erstellen von komplexen Flächen mit Hilfe von B-Splines (Freiformflächen), die Perspektivprojektion, die verschiedenen Darstellungen von Flächen (Rendern), Definition der Renderparameter sowie Beleuchtung mit Lichtquellen und Materialdefinition.

Voraussetzung: Erfolgreiche Teilnahme am 2D Einführungsseminar.

max. Teilnehmerzahl: 12

Dr Johann Thim
41.-06 KW
Beginn 05.10.'98
Montag 17:00 Uhr
Raum: 012
Ende 08.02.'99

Arbeiten mit Kunststoffen 1

- Kunststoffe - Aufbau und Eigenschaften
- Erkennen von Kunststoffen (prakt. Übungen)
- Kunststoff - Verarbeitungsverfahren
- Einsatzgebiete für Kunststoffe Grundlagen kunststoffgerechter Konstruktion
Recyclinggerechte Konstruktion
Recycling - zum wegwerfen zu schade

Johann Stein
Blockseminar:!
40. KW
Beginn 28.09.'98
Montag 10:00 Uhr
Raum: 119
Ende 02.10.'98

Darstellungstechnik 1

Über die Grundlagen der Scribble-Technik, des perspektivischen Skizzierens sowie die Heranführung an verschiedene Zeichentechniken mit unterschiedlichem Equipment wie Marker oder Pastell, wird die Basis für eine Erstellung von Rendering-Zeichnungen vermittelt.

Johann Stein
Blockseminar:!
04. KW
Beginn 25.01.'99
Montag 10:00 Uhr
Ende 29.01.'99
Raum: 246

Darstellungstechnik 2

Über die Grundlagen der Scribble-Technik, des perspektivischen Skizzierens sowie die Heranführung an verschiedene Zeichentechniken mit unterschiedlichem Equipment wie Marker oder Pastell, wird die Basis für eine Erstellung von Rendering-Zeichnungen vermittelt.



Vorlesungen

Prof. Dr. Brandes
Prof. Dr. Erlhoff
42.-06. KW
Beginn 14.10.'98
Mittwochs
17:30 - 19:00 Uhr
Raum: Hörsaal
Ende: 10.02.'99

GD
DT

Kategorien, Personen, Publikationen, Gedanken und Objekte

In jeweils ein oder zwei Vorlesungen werden intensiv Kategorien, Personen... erörtert, die für ein Design-Studium relevant sein könnten.

Dazu gehören z.B.:

- Gender
- System
- Modell
- Perspektive
- Empirie
- aber auch bestimmte kluge Texte oder einsichtige und wichtige Dinge.

Den Anfang der Vorlesung (im Oktober) und deren Ende (Januar und Februar) übernimmt Prof. Dr. Uta Brandes, die Termine im November und Dezember Prof. Dr. Michael Erlhoff.

Dienstags
17.30-19.00 Uhr
Beginn 24.03.'98
im Hörsaal
Ende: 10.02.'99

Ringvorlesungen

Im Rahmen der Ringvorlesungen werden Vorträge zu verschiedenen Themen im Design gehalten.

Die einzelnen Themen und ReferentInnen werden durch Aushang angekündigt.

Donnerstags
15.00 – 16:30 Uhr
Beginn 15.10.'98
(Altbau R 25 / alternativ 28)
im IWZ
(Ingenieurwissenschaftliches Zentrum/Deutz)

Projektmanagement

Multi-Disziplinäre **Ringvorlesung** im Rahmen des Leuchtturm-Projekts mit externen ReferentInnen und Lehrenden der Fachhochschule Köln.

Vermittlung von fachübergreifenden Projektmanagement-Instrumenten und -Strategien – / Einblicke in die Komplexität von Arbeits-, Projektierungs- und Planungs-Zusammenhängen / Fallbeispiele.

Teilaspekte der Veranstaltungsreihe:

- Netzplantechnik
- Management By Projects
- Teamarbeitsprozesse
- PM-Software und anderes.

Termine und Referenten werden zu Beginn des Semesters durch ein Plakat und Ankündigungen bekannt gegeben.

Arbeitsgemeinschaften

Hinweis:

Auf freie Plätze achten ! AG's: sind studentisch organisiert, mit professoraler Betreuung. Für die Zulassung zum Diplom sind zwei zusammenhängende Semester AG-Arbeit nachzuweisen.

Teilnehmerlisten hängen am schwarzen Brett aus.

Prof. Dr. Erhoff

Presse AG

Die Presse AG sorgt für die Öffentlichkeitsarbeit des Kölner Fachbereich Design – für einzelne Projekte ebenso wie für Vordiplom und Diplom oder für einzelne Ereignisse. Außerdem organisiert die Presse AG die Vergabe des „Kölner Klopfer“. Vorteil für die Mitglieder der Presse AG: Sie lernen PR und die Formulierung von Presse-Texten, sie finden und halten Kontakt zur Presse und zu den Medien, sie sind beliebt als Vermittlerinnen und Vermittler.

Prof. Mager

Ausstellungs - AG

Die Ausstellungs-AG entwickelt und pflegt die Ausstellungsmaterialien des Fachbereichs und konzipiert und koordiniert Ausstellungsaktivitäten im Fachbereich.

Zlatko Sumkovski

Beginn 8.10.'98

Donnerstag 9:30 Uhr

Raum 406

DigitalAG

Die Hauptaufgaben der Digital AG sind : Eine Kommunikationszentrale zu etablieren, wo der Austausch von vorhandenen Kenntnissen aus dem digitalen Bereich stattfindet.

Unter anderem stehen folgende Aufgaben an: Pflege der Verschiedenen Server, erstellen eines Informationssystemes, das die Strukturen und Möglichkeiten im digitalen Bereich des Fachbereichs Design erklärt und transparent macht.

Von allen AG Mitgliedern wird großes Engagement, und eine hohe Motivation erwartet.

Voraussetzungen: Computer Kenntnisse.

max. Teilnehmerzahl: 4

Prof. Dr. Brandes

AG Evaluation Kölner Modell

Es handelt sich um eine empirische Langzeitstudie über Arbeitsinhalte, -formen, über die Atmosphäre, Kooperation und Kommunikation. Die AG bietet eine erstklassige Gelegenheit, sich einerseits mit Methoden und Analysen der empirischen Forschung praktisch vertraut zu machen, und andererseits die Einschätzungen und Stimmungen der Studierenden und

Lehrenden zu erfahren. Da alle bisher in der AG Tätigen ihr Jahr hinter sich haben, wird ein komplett neues Team daran arbeiten. Also wird diese AG nur funktionieren, wenn genügend Studierende Lust haben, in die Arbeit einzusteigen.

Maximale Teilnehmerzahl: 8

Prof. Jakob

AG Ausland

Die AG Ausland organisiert und koordiniert die Auslandskontakte des Kölner Fachbereich Design. Sie berät Studierende des Fachbereichs, die einen Auslands-Studienaufenthalt planen und betreut die ausländischen Gaststudierenden.

Prof. Mager

AG Semesterplanung

Die AG Semesterplanung bemüht sich, die Organisationsstrukturen des Fachbereich Design - soweit diese existieren oder existent gehalten werden - für Studierende sowie für Lehrende so transparent wie möglich zu gestalten.

N.N.

AG "Die Gute Stube"

Seit einiger Zeit existiert der "Raum für Kommunikation und Transparenz" - kurz auch "Die Gute Stube" genannt. Ziel dieser AG ist es u.a., bei einer gemeinsamen Tasse Milchkaffee bei Studierenden als auch bei Lehrenden den Informationsfluß untereinander zu fördern. Außerdem bietet sich die Gelegenheit, bei (internationalem) Besuch die Gastfreundlichkeit des Fachbereichs unter Beweis zu stellen.

Öffnungszeiten: Mo-Do 9.30 - 17.30 Uhr

Fr 9.30 - 14 Uhr

Prof. Bähr

Typo AG

Vertiefung der Typografie-Kenntnisse und -Erfahrung durch konkrete Aufgaben aus dem Fachbereich.

Voraussetzung: Ausreichende Typografiekenntnisse und Erfahrungen mit QXPress.

Teilnehmer: max. 4

Prof. Laubersheimer

Archiv und Dokumentations AG

Die Archiv AG organisiert und optimiert das Archiv des Fachbereich Design.

Prof. Bonsiepe
Prof. Jacob

www-AG (World Wide Web)

Zweck der AG ist die kontinuierliche, arbeitsintensive Betreuung der home page des FB Design auf dem Server des FB. Die Teilnahme an der www umfaßt die Zusammenstellung der Originaldokumente, digitale Aufbereitung der Bild-, Text-, Videodokumente, die redaktionelle Überarbeitung einschließlich der links, die Programmierung der Seiten in HTML, das Testen der Seiten, das debugging sowie das Einbinden der fertigen digitalen Dokumente in die Struktur der home page auf dem Server. Interessenten ohne HTML-Kenntnisse können sich mit Hilfe der zahlreich im Netz angebotenen kostenlosen Infos und Kurse vorbereiten. Außerdem gibt es zahlreiche Fachbücher, mit deren Hilfe im Eigenstudium die Kenntnisse erworben werden können.

Prof. Horntrich

AG Jobs und Praktika

Diese AG verwaltet alle Angebote bezüglich Jobs, Praktika und Wettbewerbe, die an die Schule herangetragen werden.

Viezhentägig erscheinen die Aushänge der neuen Angebote am schwarzen Brett der AG.

Auf Nachfrage erhalten Interessenten weitgehendere Informationen.

Die Job AG begreift sich als Bindeglied zwischen den Studierenden und dem freien Arbeitsmarkt sowie als Wegbereiter für ein Leben nach dem Diplom (Kontakte, Jobs und eben Praktika).

Es werden wieder Plätze frei. Auf Aushänge achten.

Zu erreichen unter jobag@ds.fh.koeln.de

Kurse

Susan Wylegala-Häusle

**Englisch -Kurse !!!
sind verpflichtend für jede Studierende Person
des FB Design.**

**Zur Zwischenprüfung müssen zwei Englisch-
Scheine vorgelegt werden. Es empfiehlt sich
also, diese in den ersten zwei Semestern des
Studiums zu absolvieren.**

**Listen zur Belegung hängen am schwarzen
Brett aus.**

**Für die Teilnahme an Kursen werden, da sie
eine reine Dienstleistung an den Studierenden
sind, keine Scheine bzw. Punkte vergeben.
Es gibt also "lediglich" inhaltlichen
Gewinn.**

Zlatko Sumkovski

Start: 5.10.98 17:00h

Room: 408 (Computer
Studio)

Digital starters (Hands-on)

This course introduces conceptual and pragmatic
approaches to the systems, methods, tools and materials
of the digital media.

Specific topics include introduction to digital media,
basic technologies and elementary computing.

Students explore various techniques for creating and
manipulating text, images and sound using computers,
scanners and printers.

This course familiarizes the student with the equipment
and gives an overview on computer systems and processes.

max. Teilnehmerzahl: 20

Prof. Mager

Beginn: 30.9.'98 9.30 Uhr

Ende: 2.10.98, 17.30 Uhr

Teamarbeit und Projektmanagement

In diesem Kurs werden die wesentlichen Grundlagen
der Teamarbeit und des Projektmanagements durch
Erfahrungslernen praxisnah vermittelt. Folgende Themen
stehen dabei im Mittelpunkt:

- Methoden der Teamarbeit und des Projektmanagements
- Kommunikation in Teams
- Rollen im Team

Voraussetzung: Verbindliche und ununterbrochene
Teilnahme an allen drei Tagen von 9.30 - 17.30 Uhr!

max. Teilnehmerzahl: 10

Stefan Terlingen
Blitzkurs
Dauer 3 Stunden

Schnellkurs "Casablanca"

3-stündige Einführung in das digitale Videoschnittgerät "Casablanca"
Sobald sich mindestens 6 und höchstens 12 Teilnehmer zusammenfinden, kann ein zeitlicher Termin für den Kurs mit dem Dozenten vereinbart werden (studentische Selbstorganisation).

Michael Eichhorn
Franz Weber
41.-06. KW
Beginn 07.10.'98
Mittwoch 13:00 Uhr
Raum: 409
Ende: 10.02.'99

Von CAD zu CAM

Einführung in den Umgang mit der CNC-Fräse und dem CAM- Programm MasterCam
Voraussetzung: Abgeschlossenes CAD-Seminar

max. Teilnehmerzahl: 8

Eckhardt Selbach
41. - 06. KW
Beginn 05.10.'98
Montags
17:00 - 19:30 Uhr und
Donnerstags
10:00- 13:30 Uhr

Schweißen

Prof. Dr. Brandes
42.-06. KW
Beginn 14.10.'98
Mittwochs
13:00 - 15:00 Uhr
Raum: 119
Ende: 10.02.'99

Schreiben lernen

Viele Studierende haben Probleme im Umgang mit und in der Formulierung von Texten. Zu den Defiziten gehören:

- Texte zu strukturieren und zu gliedern, einzuleiten und zu resümieren
- präzise im Detail, in der mikrologischen Wahrnehmung und der genauen Interpretation zu sein und dies in Schrift darzustellen
- Form und Stil
- Grammatik, Interpunktion und Rechtschreibung
- Zitierweisen und Quellenangaben

Diesen Mangel möglichst weitgehend in praktischen Schreibübungen und in der Diskussion über die Texte zu beheben lernen – dies ist der Service für Studierende.

max. Teilnehmerzahl: 25

Werkstatteinführungen

Termine:

39. KW

21.09.'98

Montag 10 Uhr

Ende 25.09.'98

40. KW

28.09.'98

Montag 10 Uhr

Ende 02.10.'98

Finden in der 39. und 40. KW statt. Sie sind in diesem Semester ausschließlich für StudienanfängerInnen zugänglich. Eintragung erfolgt ebenfalls über Seminar- und Projektlisten, die beim Pförtner erhältlich sind.

Uwe Höpken
Raum 130

Holz

Im Rahmen der Werkstatteinführung "Holz" werden Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt, die zur Planung und Herstellung von Holzobjekten benötigt werden.

Hierzu gehören:

- Material- und Werkstoffkunde
- Erkennen und Herstellen von einfachen technischen Zeichnungen
- Verarbeitung von Massivhölzern und Plattenwerkstoffen
- Bankarbeiten, wie Anreißen, Sägen, Stemmen, Hobeln
- Materialverbindungen mechanisch, wie Schrauben, Nageln
- Unfallverhütungsmaßnahmen und -Vorschriften

Die Werkstatteinführung ist nicht für Fachkundige aus dem Bereich Holz gedacht.

max. Teilnehmerzahl 8

W. Haarhaus
H.J. Ottersbach
H.J. Schüller
Raum 15
(Druckerei)

Printmedien

Im Rahmen der Werkstatteinführung "Printmedien" werden Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt, die zur Planung und Herstellung von Druckobjekten benötigt werden.

Hierzu gehören:

- Druckverfahren und Materialien
- Handsatz- und Buchdrucktechniken
- Analoge und digitale Bilderfassung
- Layouten in QuarkXpress
- Logistik der Produktionsabläufe
- Unfallverhütungsmaßnahmen und -Vorschriften

Die Werkstatteinführung ist nicht für Fachkundige aus dem Bereich Printberufe gedacht.

max. Teilnehmerzahl 8

F. Weber
Raum 130

Modellbau

Im Rahmen der Werkstatteinführung "Modellbau" werden Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt, die zur Planung und Herstellung von Modellen benötigt werden.

Hierzu gehören:

- Material- und Werkstoffkunde
- Erkennen und Herstellen von einfachen technischen Zeichnungen
- Meßtechniken
- Verarbeitung von Materialien, die für den Modellbau geeignet sind (Hölzer, Thermoplaste)
- Bankarbeiten, wie Anreißen, Sägen, Feilen, Schleifen
- Materialverbindungen (Kleben, Schrauben, Gewindescheiden)
- Einführung in einfache Maschinenarbeiten (Bohren, Sägen, Schleifen)
- Warmformungen von Kunststoffen (Heißluft, Tiefziehen)
- Unfallverhütungsmaßnahmen und -Vorschriften

Die Werkstatteinführung ist nicht für Fachkundige aus dem Bereich Modellbau gedacht.

max. Teilnehmerzahl 8

E. Seelbach
Raum 18

Metall

Im Rahmen der Werkstatteinführung "Metall" werden Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt, die zur Planung und Herstellung von Metallobjekten benötigt werden.

Hierzu gehören:

- Material- und Werkstoffkunde
- Erkennen und Herstellen von einfachen technischen Zeichnungen
- Meßtechniken
- Blechverarbeitung von Fe-Metallen und Ne-Metallen (Biegen, Kanten, Umformen)
- Werkbankarbeiten wie Anreißen, Körnen, Feilen, Meißeln, Sägen, Schleifen
- Einführung in einfache Maschinenarbeiten (Bohren, Sägen, Schleifen)
- Materialverbindungen als Wärmeverfahren (Löten, Schweißen)
- Mechanische Verbindungen (Schrauben, Nieten, Bolzen, Stiften und Gewindeschneiden)
- Unfallverhütungsmaßnahmen und -Vorschriften

Die Werkstatteinführung ist nicht für Fachkundige aus dem Bereich Metall gedacht.

max. Teilnehmerzahl 8

Lehrende

Raum	ProfessorInnen		Lehrgebiet	Telefon
303	Prof. Bähr	TL	Typographie	<u>8275</u> -3244
Z5/Z6	Prof. Berger	ME	Metall	-3215
322	Prof. Bley	DK	Design-Konzepte	-3237
318	Prof. Bonsiepe	IF	Interface / Hypermedien	-3236
309	Prof. Dr. Brandes	GD	Geschlechterverhältnis und qualitative Designforschung	-3209
310	Prof. Dr. Erlhoff	DT	Design Theorie / Geschichte	-3209
314	Prof. Horntrich	ÖD	Ökologie / Design	-3243
316	Prof. Jacob	CI	Corporate Identity	-3478
411	Prof. Laubersheimer	PT	Produktionstechnologie	-3489
411	Prof. Mager	SD	Service Design	-3220
312	Prof. Dr. Wolf	DM	Design - Management	-3292

Lehrende und Mitarbeiter

216	Walter Dohmen		Druck-Graphik	-3498
218/220	Walter Dohmen		(Werkstätten)	-3168
231	Walter Haarhaus		Bildverarbeitung (Repro)	-3208
132	Uwe Höpken		Holz	-3235
404	Helmut Kreuzner		Fotografie	-3247
231	Jürgen Ottersbach		Offset- und Buchdruck	-3208
228	Hermann-Josef Schüller		Setzerei/Typowerkstatt	-3260
406/504	Zlatko Sumkovski		Digitale Medien	-3212
409	Stefan Terlinden		AV-Medien	-3245
409	Richard Jungkunz		Online-Medien	-3245
132	Franz Weber		Modellbau	-3235
Z3	Eckhardt Selbach		Metall	-3167
409	Michael Eichhorn		3-D Gestaltung	-3246
308	Melanie Völker		Leuchtturmprojekt	-3266
	David Oswald			-3236

Lehrbeauftragte

322	Helm Renz		Grafik-Design	-3195
	Bernd Grimm		Technisches Zeichnen	
Z1	Dr. Dieter C. Schütz			
	Susan Wylegala-Häusler		Englisch	
	Dr. Thim		Kunststoff	

Dr. Johann Thim

zu erreichen bei der Bayer AG Leverkusen
Tel.: 0214/ 3061087 • Fax: 0214 / 3066426
privat zu erreichen unter der Tel.: 0241/ 13311

GastdozentInnen - Kontaktnummern im Tutorenraum zu erfragen

Sherrill Hunnibell • Kenneth Hunnibell • Prof. Jamie Hobson •
Simon Cutts • Erika Van Horn • Norman McNally •

Allgemeines

Raum	Allgemein		Telefon
121	Irmgard Junker	Sekretariat	8275 -3204
120	Tutoren	Tutorenraum	-3206
			Fax -318822
006	Herr Overath	Hausmeister	
007	Herr Bunke	Pförtner	-3200
007	Herr Schmidt	Pförtner	-3200
123	rat 123	Fachschaft (Tel./Fax)	(0221-3101650)
601	Designkurse	Katja Schwemmer (Tel./Fax)	-3202

Werkstätten

Ansprechpartner

231	Bild-/Textverarbeitung	W. Haarhaus, J. Ottersbach	-3208
015	Druckerei	Jürgen Ottersbach	-3208
049	Formenbau	Michael Eichhorn	-3246
016a/017	Schreinerei	Uwe Höpken	-3213
218	Lithographie	Walter Dohmen	
018	Metallwerkstatt	Eckhardt Selbach	-3167
133-135	Modellbau	Franz Weber	-3235
231/232	Repro	Walter Haarhaus	-3208
043	Tiefziehpresse (über016)	Franz Weber	
220	Tiefdruck (künstlerisch)	Walter Dohmen	
016	CNC-Fräse	Eichhorn / Weber	
228	Setzerei/Typowerkstatt	Hermann-Josef Schüller	-3260
050	Lackierkabine(über 016)	Franz Weber/ Uwe Höpken	
049	Formenbau	Michael Eichhorn	
222-226	Siebdruck	Hermann-Josef Schüller	-3169

Stud. Arbeitsräume

Schlüssel beim Pförtner

130	für Modellbau	Franz Weber
016	für Holz	Uwe Höpken
042	für Metall	Eckhardt Selbach

Werkstätten Öffnungszeiten Kernzeiten: Mo-Fr 9-16 Uhr.
Mittagspause beachten! .Zum Arbeiten Werkstattleiter
 oder Tutoren ansprechen. Vorherige Terminabsprache
 erwünscht! Bitte nach jeder Nutzung aufräumen,
Maschinen säubern, Werkzeuge zurückbringen.

Studios

409	AV-Medien / CAD-Studio	Stefan Terlinden	-3245
408	Computer-Studio	Zlatko Sumkovski	-3212
503/404	Foto-Studio	Helmut Kreuzner	-3247

Labore

503	Foto-Labor	Helmut Kreuzner	-3247
-----	------------	-----------------	-------

Leuchtturm-Projekt
 "Multi-Disziplinäre Pro-
 jekte" der FH Köln

Koordinationsstelle am FB Design
 Dipl.Des. Melanie Völker
 David Haberkamp
 Raum 308
 Telefon: -3266
 Fax: 31 88 22



Abfall	Sammelcontainer für Papier und Restmüllcontainer auf dem Hof! Trennmüllcontainer stehen Mainzerstraße, vor der Mensa
Arbeits-Gemeinschaften	siehe Seite 23 !
Archiv des Fachbereich Design	Raum 126, Die neuen Öffnungszeiten hängen zu Beginn des Semesters aus. siehe auch Archiv-AG!
Ausleihe-AV Medien	Im AV-Studio sind nach Absprache und Eintragung Hi 8-Kamera, Aufnahmegerät für Toncassetten, Microfone, digitale Fotokamera für projektbezogene Arbeit im Hause nur bei <u>AV-Praktikanten Knut und Katrin</u> zu entleihen. Zeiten für Ausleihe und Rückgabe: <u>tägl.13.00-14.00</u>
AV-Studio Raum: 409	<u>Mo-Mi 10-15 Uhr, Do 10-20.00 Uhr</u> , und nach Absprache. Listen zur Belegung hängen aus.
Bafögamt	Kölner Studentenwerk, Universitätsstraße 16, 50937 Köln Di und Do 9-12.30 Uhr Tel.: 94265-0
Bafögberatung	FH Deutz, Betzdorferstr. 2, 50679 Köln, Di -Fr.10-12.30 Uhr,13-14 Uhr im IWZ, Tel.: 881836
Bibliothek der Fachhochschule	Mainzerstr. 5, Mo, Mi, Fr 9-16 Uhr, Di, Do 9-19 Uhr, 1. u. 3. Fr. im Monat: 9-12 Uhr Ausleihe: 8275-3265 Auskunft: 8275-3264
Bibliothek des Fachbereich Design	Raum 126, Einsicht von Design-Zeitschriften und designrelevanter Literatur (Öffnungszeiten s. Archiv); da es sich um eine Präsenzbibliothek handelt, ist eine Ausleihe höchstens für 2 Tage möglich (nur gegen Personalausweis).
CAD-Studio Raum: 409	Mo-Mi 10-15 Uhr, Do 10-20.00 Uhr, und nach Absprache. Listen zur Belegung hängen aus.
Computer-Studio Raum 408	Mo-Mi 10-15 Uhr, Do 10-20.00 Uhr, und nach Absprache. Listen zur Belegung hängen aus.
Fachhochschule Köln	Fachbereich Design, Ubiering 4o, 50678 Köln , Gebäude-Öffnungszeiten: Mi 6-21 Uhr, Di-Do 6.30-21 Uhr Fr 6.30-20 Uhr, Sa 7-13 Uhr
Fachschaft	Raum 123 - Tägliche Beratung möglich Von allen Studierenden des Fachbereichs gewählte Interessenvertretung. Treffen: Jeden Donnerstag 16 Uhr Sitzungen für alle öffentlich. Tel.: 0221/3101650

Förderverein	Freunde und Förderer des Fachbereichs Design. Der studentische Beitrag 80 DM im Jahr, Nichtstudierenden 240 DM. Weitere Mitglieder erwünscht! Anträge zur Projektförderung gibt's bei: Prof. Mager
"Die Gute Stube"	Öffnungszeiten: Mo-Do 10-17 Uhr. Freitags nach den Präsentationen. Interessierte bzw. Helfer bitte dort oder bei Lars Bonau melden. Clubausweise sind freitags dort zu erwerben.
Hörsaal	Raum 137
Lageplan	Dieser Plan mit Raumnummern hängt im Flur im 1. Stock aus und findet sich auf den letzten Seiten dieses Kalenders wieder.
Materialraum	Raum 55 Materialsammlung, Material, welches neu verwertet werden kann. Ausleihe nur über die Ausstellungs AG.
Mensa	Mainzerstr. 5, Öffnungszeiten: Mo-Do 7.30-19.30 Uhr, Fr 7.30- 15 Uhr. Mittag: 11.30-14.15 Uhr, dann warme Zwischenmahlzeit, Abend: 17-19.30 Uhr, Kosten: 3,50/4,00 DM
Parken	Im Hof nur zum Be- und Entladen der Pkw's.
Pförtner	Außer Schlüsseln gibt's hier: Besen, Rollwagen, Verlängerungskabel, Leiter und immer ein nettes Wort.
Rauchen	Rauchen ist im Hörsaal gesetzlich verboten!
Regelmäßige Termine	Di. und Mi. 17.30 Uhr Vorlesungen im Hörsaal für alle Semester. Freitags 11 Uhr Präsentationen. Siehe auch Semesterwochenübersicht.
Rückmeldung	Rückmeldung für das Sommersemester 1999 erfolgt automatisch durch Zahlung des Semesterbeitrages bis 09.06.'98 Ausländische Studierende müssen sich in der <u>FH Deutz</u> zurückmelden. <u>Öffnungszeiten: Mo, Di, Do 9-12 Uhr</u>
Schlüssel	Schlüssel werden beim Pförtner gegen Eintrag von Name, Zeit und Raumnummer ausgehändigt. Der Abholer übernimmt die Haftung für den Raum, etwaige Geräte, Inventar und den Schlüssel selbst. Zu einigen Räumen erfolgt der Zutritt nur befugten Personen über Schlüsselscheine, die von einem Lehrenden bewilligt werden müssen.
Sommersemester '99	Vom 01.09.'98 – 12.02.'99
Sportliche Aktivitäten	Cologne Pencils, Softball, Info:yProf. Bley Fortuna Formgebung, Fußball, Info:Prof. Laubersheimer.
Studienberatung der Fachschaft	Raum 123; Mo 11Uhr – für alle Semester!

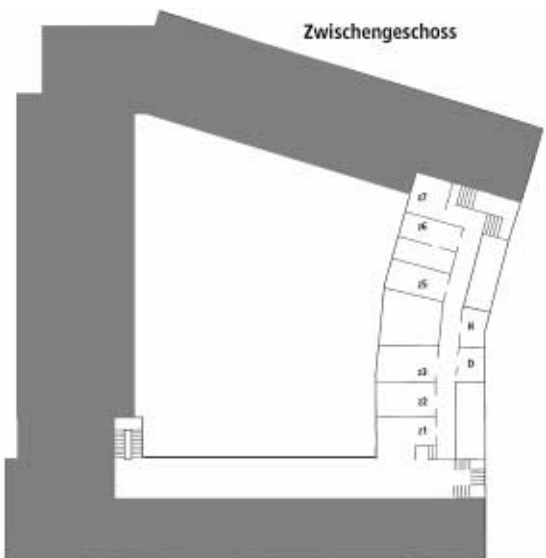
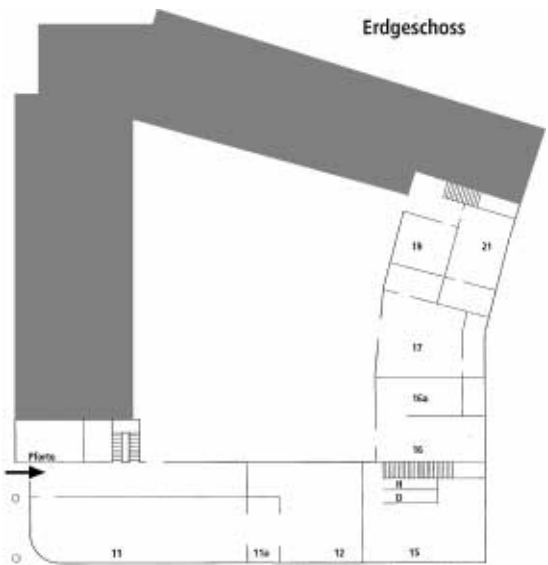
Studentensekretariat Claudiusstr. 1.Raum 261,
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, 9-11Uhr und 13-14 Uhr.
Tel.: 8275 - 3133

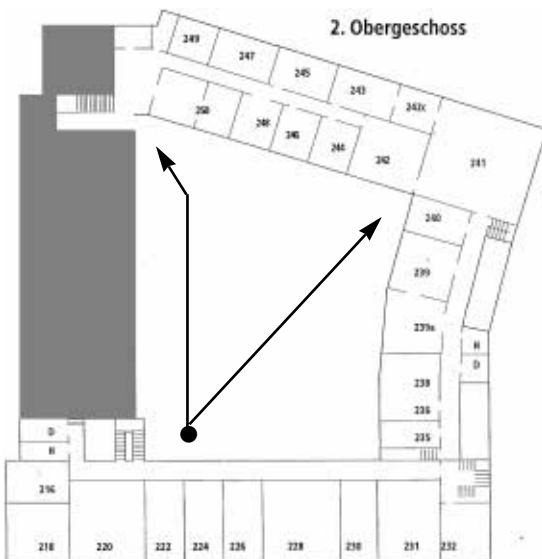
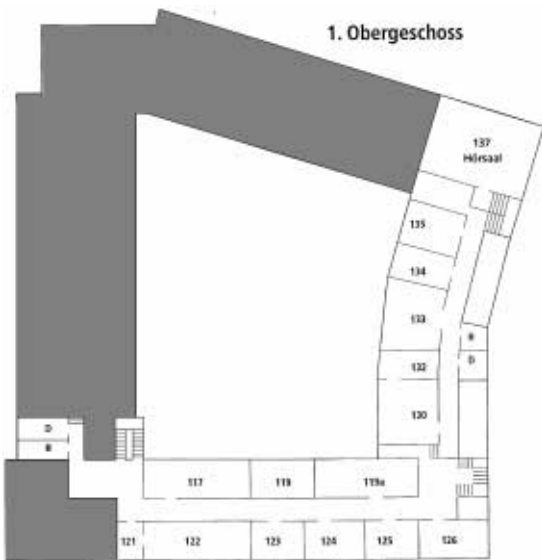
TutorInnen Studentische Hilfskräfte gibt es für die Bereiche:
Dekanat, Archiv, AV Medien, Computer, Q-Tutoren
(Qualität der Lehre).

Tutorenraum Raum 117 Mo-Fr 10-18 Uhr
Anlaufstelle für alle Infos. Fax und Kopierer (Kopier-
karten sind bei dem Kiosk neben Buchhandlung
Witsch / Ubierring erhältlich).
Leihbar: Diaprojektoren, Caroussel, Overheadprojek-
tor, VHS Kamera, Rendering-Zeichenkasten.

Notatives

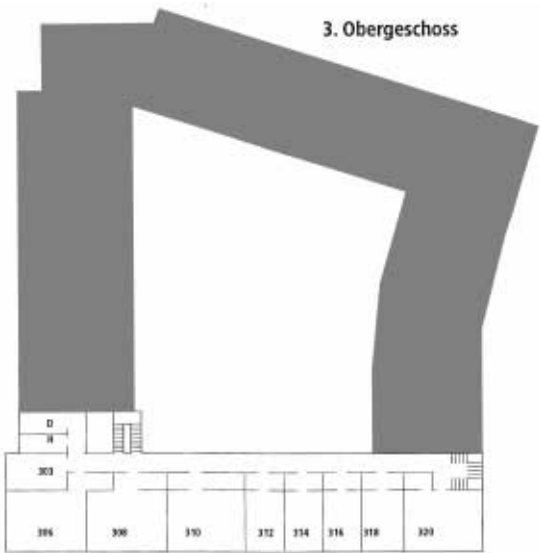
Bauliches



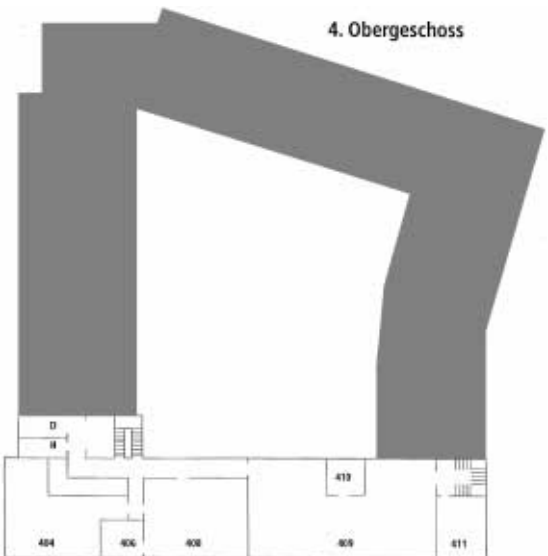


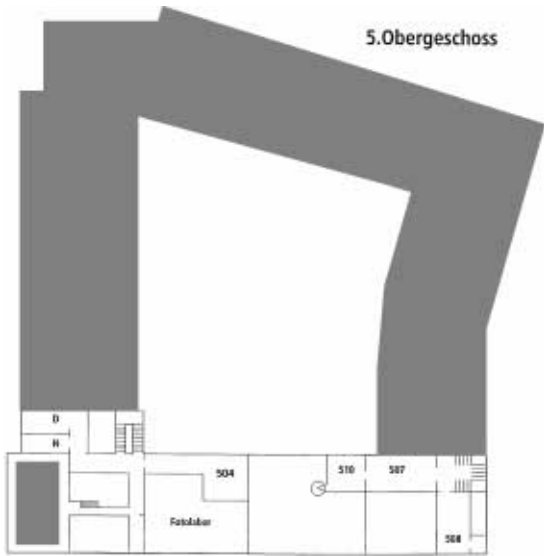
Der Zugang zu Raum 242 erfolgt über das linke Treppenhaus, Eingang Hofhinten links. Zu Raum 241 wird der Aufgang rechts, Richtung Hörsaal benutzt.

3. Obergeschoss



4. Obergeschoss





Notatives



	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	
9	Englisch + Seminar	Kurzprojekt	Kurzprojekt	Kurzprojekt	Präsentationen	9
10						10
11						11
12						12
13	Einführung Kurzprojekt		Seminar			13
14		Langzeitprojekt oder Mittelfristiges Projekt	Seminar	Langzeitprojekt oder Mittelfristiges Projekt		14
15	Seminar					15
16						16
17	Seminar	Ringvorlesung 17.30 Uhr	Vorlesung 17.30 Uhr			17
18						18
19	Seminar					19
20						20
21						21

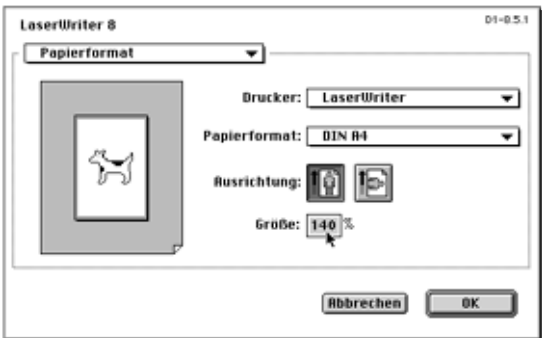
Drucken der PDF-Datei

Ausdruck

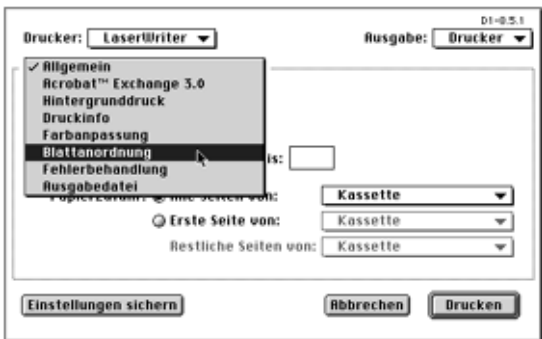
Es empfiehlt sich bei einem PostScript-fähigem Ausgabegerät (Laserdrucker), hinsichtlich Material- und Zeitaufwand, 2 Seiten eines Dokumentes auf einer A-4 Seite auszudrucken. Dies kann über Einstellungen innerhalb der Druckmenüs festgelegt werden.

Menüeinstellungen

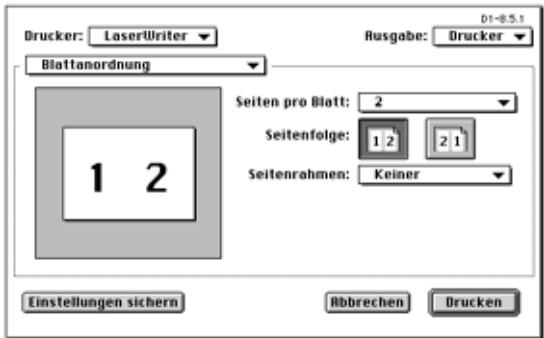
Das Skalieren der Seite(n) um 140% im Dialogfenster „Papierformat“ ist notwendig um den Ausdruck an die Originalgröße anzupassen. (Ablage → Papierformat → Größe)



Im Untermenü des Dialogfensters „Drucken“ lässt sich das Fenster für die Blattanordnung öffnen (Ablage → Drucken → Blattanordnung).



Die Einstellungen im Untermenü „Blattanordnung“ ermöglichen es, 2 Seiten des PDF-Dokumentes auf einer A-4 Seite nebeneinander darzustellen (Blattanordnung → Seiten pro Blatt).



Nun kann aus dem Untermenü „Allgemein“ wahlweise das gesamte Dokument oder auch einzelne Seiten ausgedruckt werden (Allgemein → Seiten).